Stadt Bramsche

Protokoll über die 9. Sitzung des Ausschusses f. Stadtentwicklung u. Umwelt vom 14.02.2013 kleiner Sitzungssaal, Hasestr. 11, 49565 Bramsche

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Heiner Pahlmann

Mitglieder SPD-Fraktion

Frau Roswitha Brinkhus
Herr Karl-Georg Görtemöller
Herr Volker Schulze

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Heiner Hundeling
Herr Andreas Quebbemann
Herr Ernst-August Rothert

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen

Herr Dieter Sieksmeyer
Frau Annette Specht

Bürgervertreter gem. § 71 (7) NKomVG

Herr Peter Furmanek

Verwaltung

Herr LSBD Hartmut Greife
Frau BGM'in Liesel Höltermann bis 20.15 Uhr
Herr Wolfgang Tangemann
Herr Cornelis van de Water bis 19.30 Uhr

Protokollführerin

Frau Elisabeth Drewes

Abwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Ralf Bergander
Herr Lars Rehling

Bürgervertreter gem. § 71 (7) NKomVG

Frau Ingrid Bühning
Herr Werner Hagemann

Gäste

Herr Wolfgang Kirchner

Beginn: 18:10 Ende: 21:45

Tagesordnung:

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.11.2012
- 4 Flurbereinigung Schleptrup Änderung WP 11-16/299
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Bebauungsplan Nr. 145 "Gewerbegebiet westlich der L 78", mit örtlichen Bauvorschriften - Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) Bezug:
Vorlagen
- Nr. 594 / WP 06-11
- Nr. 731 / WP 06-11
- WP 11-16/069
- WP 11-16/174 WP 11-16/290
- 7 Bebauungsplan Nr. 152 "Innenstadt XII" mit örtlichen Bauvorschriften
- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2, Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) WP 11-16/267
- 8 Bebauungsplan Nr. 150 "Innenstadt X", mit örtlichen Bauvorschriften
- Auslegungsbeschluss gem. § 3, Abs. 2 BauGB
- Widmungsänderung und Absichtserklärung zur Einziehung eines Wegeteilstückes
Bezugsvorlage: WP 11-16/175 WP 11-16/259
- 9 Bebauungsplan Nr. 142 "Zwischen Birkenweg und Larberger Weg" mit örtlichen Bauvorschriften
- Auslegungsbeschluss gemäß § 3, Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
Bezugs-Vorlage 308/WP 06-11 WP 11-16/137
- 10 Bebauungsplan Nr. 102 "Industriegebiet östlich der B 68", 1. Änderung WP 11-16/245

- Auslegungsbeschluss gemäß § 3, Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
Bezugs-Vorlage 152/WP 11- 16
- 11 Bebauungsplan Nr. 146 "Hemke III", mit örtlichen Bauvorschriften
Auslegungsbeschluss gemäß § 3, Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
Bezugsvorlage: WP 11-16/022 WP 11-16/246
- 12 Kostenerstattungssatzung (§§ 135 a - 135 c BauGB) WP 11-16/261
- 13 Haushaltsplanung 2013
- 14 Informationen

- 15 Anfragen und Anregungen
- 16 Einwohnerfragestunde

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Vors. Pahlmann eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Die Vorlage 265 wird durch die Vorlage 299 ersetzt. Die Vorlage 290 bezüglich des „Gewerbegebietes westlich der L 78“ wird vorgezogen auf den TOP 6.

RM Sieksmeyer schlägt vor, hinsichtlich der weiteren Vorgehensweise bezüglich der Bauruine „Hütten“ einen gesonderten TOP in der nächsten Ausschusssitzung aufzunehmen.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.11.2012

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 4 Flurbereinigung Schleptrup Änderung WP 11-16/299

RM Görtemöller weist nochmals auf die Brisanz hinsichtlich des Ausbaues des Stiegeweges und den damit verbundenen hohen Ausbaurkosten für die Anlieger hin. RM Quebbemann bittet um eine kurze Unterbrechung, um hinsichtlich der Vorlage mit der Mehrheitsgruppe zu sprechen.

Vors. Pahlmann fragt RM Görtemöller, ob sein Antrag aus dem Ortsrat hinsichtlich des Nichtausbaues des Stiegeweges im Zuge der Flurbereinigung „auch als Antrag eingehen soll.“ Dieses wird von RM Görtemöller verneint. Bündnis 90 / Die Grünen geben zu verstehen, dass sie der Vorlage nicht zustimmen werden, solange keine Einigung mit den Anliegern zustande gekommen ist. RM Quebbemann betont, dass durch die vorliegende Beschluss-Vorlage 299 deutlich gemacht wird, dass zum einen der Ausbau des Stiegeweges möglichst weit zurückgestellt wird und zum anderen noch intensive Gespräche mit den Anliegern hinsichtlich des Ausbaues des Stiegeweges geführt werden. Aus diesem Grunde kann der Vorlage so zugestimmt werden.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen
1 Gegenstimme

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger aus Achmer fragt an, warum die zwei Bauvoranfragen aus dem Bebauungsplan 144 noch nicht entschieden worden sind. LSBD Greife erörtert hierzu, dass die zwei Bauvoranfragen positiv von der Stadt Bramsche entschieden worden sind und beim Landkreis bearbeitet werden.

TOP 6 Bebauungsplan Nr. 145 "Gewerbegebiet westlich der L 78", mit örtlichen Bauvorschriften - WP 11-16/290
Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch
(BauGB) Bezug:
Vorlagen
- **Nr. 594 / WP 06-11**
- **Nr. 731 / WP 06-11**
- **WP 11-16/069**
- **WP 11-16/174**

LSBD Greife erläutert ausführlich die Vorlage und geht insbesondere auf die Stellungnahme des Landkreises im Zuge der erneuten Offenlegung ein.

Von RM Sieksmeyer wird angeregt, das Gewerbegebiet mehr zu durchgrünen. Dieses sollte durch eine textliche Festsetzung erfolgen. BGM Höltermann gibt hierbei zu bedenken, dass bei der vorliegenden ergänzenden Formulierung 10 % der zur Verfügung stehenden 20 % nicht überbaubaren Flächen bepflanzt werden müssten, wodurch weitere Kosten auf den Gewerbetreibenden zukommen würden. Sie befürchtet, dass dadurch viele Gewerbetreibende abgeschreckt werden, in diesem Bereich ein Grundstück zu erwerben, weil zusätzliche Kosten auf den Einzelnen zukommen neben den anfallenden Grunderwerbskosten und Baukosten.

RM Quebbemann bittet hinsichtlich der Baumliste, die „Winterlinde“ mit aufzunehmen.

RM Specht stellt den Antrag, dass die Verwaltung eine neue Formulierung hinsichtlich einer Durchgrünung des Gewerbegebietes vorschlägt ohne die Gewerbetreibenden mit zu hohen Kosten zu belasten.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
3 Enthaltungen

TOP 7 Bebauungsplan Nr. 152 "Innenstadt XII" mit WP 11-16/267
örtlichen Bauvorschriften

**- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2, Abs. 1
Baugesetzbuch (BauGB)**

Herr Tangemann stellt ausführlich die Vorlage vor.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 8 Bebauungsplan Nr. 150 "Innenstadt X", mit örtlichen Bauvorschriften WP 11-16/259
- Auslegungsbeschluss gem. § 3, Abs. 2 BauGB
- Widmungsänderung und Absichtserklärung zur Einziehung eines Wegeteilstückes
Bezugsvorlage: WP 11-16/175

Herr Tangemann stellt ausführlich die Vorlage vor. Er weist insbesondere darauf hin, dass der im Ortsrat beratene Begründungsentwurf zum Bebauungsplan Nr. 150 „Innenstadt X“ unter Punkt 10.5 auf Seite 19 der Begründung das Flurstück 86/53 (Flur 1, Gemarkung Bramsche) noch mit der alten Bezeichnung „86/44“ bezeichnet hat und hier der Korrektur bedarf.

In der Beschluss-Vorlage 249 ist die Widmungsänderung und Einbeziehung für das Flurstück 86/53 formuliert. Entwidmet und neu als Mischgebietsfläche ausgewiesen werden soll aber nur ein Teilstück dieses Flurstückes, da der südliche, ca. 9 m tiefe Teil dem öffentlichen Verkehr gewidmet bleibt. In dem vorgelegten Bebauungsplanentwurf war und ist dies stets richtig dargestellt.

RM Quebbemann fragt an, ob die eingestrichelten Parkplatzflächen verbindlich sind und bei einer Änderung der Ausführung eine entsprechende Bebauungsplanänderung erforderlich wird. Herr Tangemann antwortet hierauf, dass im Bebauungsplan lediglich die Parkplätze als Fläche dargestellt sind und entsprechend die Ausführung der Parkplätze innerhalb dieser Fläche frei gestaltet werden kann, ohne dass eine Bebauungsplanänderung erforderlich wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 9 Bebauungsplan Nr. 142 "Zwischen Birkenweg und Larberger Weg" mit örtlichen Bauvorschriften WP 11-16/137
- Auslegungsbeschluss gemäß § 3, Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
Bezugs-Vorlage 308/WP 06-11

Herr Tangemann trägt ausführlich die Vorlage vor.

RM Quebbemann bittet, innerhalb des Bebauungsplanes Nr. 142 die tatsächliche Verfügbarkeit hinsichtlich der Grundstücke zu prüfen. Ferner stellt er den Antrag, glänzende Dachpfannen zuzulassen und lediglich hochglänzende Dachpfannen auszuschließen. Diesbezüglich wird vom LSBD Greife dem Ausschuss mitgeteilt, dass eine Differenzierung zwischen glänzenden und hochglänzenden Pfannen nicht rechtssicher getroffen werden kann. Darauf-

hin stellt RM Quebbemann den Antrag, dass darüber abgestimmt wird, ob der Ausschluss von glänzenden Pfannen im Bebauungsplan gestrichen werden soll.

Vors. Pahlmann lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
3 Enthaltungen
1 Gegenstimme

Somit wird dem Antrag zugestimmt.

Anschließend lässt Vors. Pahlmann über die Vorlage 137 mit dem Zusatz, dass der Ausschluss von glänzenden Pfannen aus dem Bebauungsplan herausgenommen wird, abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 10 Bebauungsplan Nr. 102 "Industriegebiet östlich der B 68", 1. Änderung WP 11-16/245

**- Auslegungsbeschluss gemäß § 3, Abs. 2 Bau-
gesetzbuch (BauGB)
Bezugs-Vorlage 152/WP 11- 16**

Herr Tangemann trägt ausführlich die Vorlage vor.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 11 Bebauungsplan Nr. 146 "Hemke III", mit örtlichen Bauvorschriften WP 11-16/246
**Auslegungsbeschluss gemäß § 3, Abs. 2 Bau-
gesetzbuch (BauGB)
Bezugsvorlage: WP 11-16/022**

Herr Tangemann erläutert ausführlich die Vorlage.

RM Schulze möchte wissen, wann die Terminierung für den Baubeginn angedacht ist. Hierauf antwortet LSBD Greife, dass voraussichtlich im Spätherbst mit dem Bauen begonnen werden kann. RM Quebbemann bittet, auch in diesem Bebauungsplan nicht nur rote Pfannen zuzulassen, sondern dass auch braune und schwarze sowie die glänzenden Pfannen nicht auszuschließen sind.

Vors. Pahlmann lässt über die Vorlage abstimmen mit dem Zusatz, dass neben den rotbraunen Pfannen auch braune und schwarze Pfannen zugelassen werden und die ausgeschlossenen glänzenden Pfannen gestrichen werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 12 Kostenerstattungssatzung (§§ 135 a - 135 c BauGB)

WP 11-16/261

LSBD Greife erläutert ausführlich die Vorlage.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 13 Haushaltsplanung 2013

LSBD Greife trägt die einzelnen Positionen des Haushalts, die den Ausschuss für Stadtentwicklung betreffen, vor. Im Protokoll sind lediglich die Änderungen aufgenommen.

Produktnummer 11115 – Liegenschaftsverwaltung

Position 6: Im Bereich Pacht- und Erbbauzinsen werden zukünftig 5.200,00 € weniger Einnahmen erwartet, so dass dieser Betrag von 60.200,00 € auf 55.000,00 € zu reduzieren ist.
Position 15: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Dieser Posten ist, aufgrund der möglichen Verlängerung des Kaufangebotes, um 4.000,00 € von 18.400,00 € auf 22.400,00 € zu erhöhen.

Für die Position 21 beantragt die neue Mehrheit eine Erhöhung der Einnahmen um 95.000,00 € und in Position 25 eine Einsparung von 130.000,00 €. Erläuterungen hierzu werden im nichtöffentlichen Teil gegeben.

Die neue Mehrheit schlägt weiter vor, ein Grundstück im Bereich Hemke zu verkaufen, wodurch Einnahmen in Höhe von 10.000,00 € erfolgen würden.

Produkt 11116 – Gebäudemanagement

Position 15: Die neue Mehrheit schlägt vor, das Wohnhaus Stapelberger Weg 2013 nicht abzureißen, welches eine Einsparung von 35.000,00 € bedeutet.

Produkt 54101 – Gemeindestraßen

Position 15 Unterhaltung der Gemeindestraßen und Wege: Die neue Mehrheit schlägt vor: die angesetzten 250.000,00 € sollen um 20.000,00 € reduziert werden. Diese Reduzierung soll auch für das Produkt 55501 gelten. LSBD Greife weist darauf hin, dass die beabsichtigte Streichung von 40.000,00 € keine Einsparung darstellt, sondern die innere Verschuldung erhöht.

Die Mehrausgaben von 5.000,00 € für Schallmessungen an der L 78 in Engter sollen mit 2.500,00 € Einnahmen aus Ortsratsmitteln gegenfinanziert werden, also 1.000,00 € mehr, als der OR bisher beschlossen hat.

Produkt 54102 – Brücken

LSBD Greife trägt vor:

Position 26: Die angesetzten Kosten von 50.000,00 € können um 30.000,00 € reduziert werden, da die Sanierung nicht in dem Umfang erforderlich wird wie ursprünglich gedacht.

Produkt 54601 – Parkplatzanlagen

Position 26: Für das Anlegen einer Parkplatzfläche an der Maschstraße sollen 50.000,00 € bereitgestellt werden (Vorschlag Neue Mehrheit). Für die provisorische Anlegung eines Schotterparkplatzes im Bereich Friesenweg sollen 15.000,00 € in den Haushalt eingebracht werden (Vorschlag Verwaltung).

Position 15: Für die Anpachtung des Parkplatzes Friesenweg werden 1.500,00 € in den Haushalt eingebracht (Vorschlag Verwaltung).

Produkt 55501 – Wirtschafts- und Forstwege

Die neue Mehrheit trägt vor:

Position 15: Der Ansatz für die Unterhaltung der Wirtschaftswege wird um 20.000,00 € gekürzt. Gleichzeitig werden unter Position 29 20.000,00 € Zuschuss für zusätzlichen Wirtschaftswegebau im Bereich Flurbereinigung Engter angesetzt und 20.000,00 € Zuschuss für zusätzliche Wirtschaftswege Flurbereinigung Kalkriese. Diese 20.000,00 € sind wie vorgeplant im Bereich der Unterhaltung Gemeindestraßen gekürzt worden.

Produkt 54501 – Straßenreinigung und Straßenbeleuchtung

LSBD Greife trägt vor:

Position 19: Straßenbeleuchtung muss von 480.000,00 € auf 510.000,00 € erhöht werden.

Vorsitzender Pahlmann lässt über die vorgenannten Änderungen im Haushaltsplan abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
 4 Enthaltungen

TOP 14 Informationen

LSBD Greife weist darauf hin, dass Frau Specht in der letzten Fachausschusssitzung nach der Verwertungsmöglichkeit von städtischem Grünschnitt aus Beeten und Straßenbegleitgrün gefragt hat. Er erläutert hierzu, dass in Bramsche jährlich 1.000 – 1.200 m³ Hackschnitzel aus dem Rückschnitt der Wegeseitenräume und städtischen Anlagen anfallen. Für die zukünftige Heizungsanlage in der Sporthalle Schleptrup wird von einem jährlichen Bedarf von 500 – 600 m³ Hackschnitzel ausgegangen, so dass ca. 500 – 700 m³ anderweitig zu nutzen sind.

Bisher wurde so verfahren, dass die Reste des Rückschnitts gesammelt und geschreddert und für 13,00 € pro m³ verkauft und durch den Betriebshof abgefahren wurden. Dieses war mit einem hohen Personaleinsatz verbunden.

Neuerdings wird das Schnittgut an Ort und Stelle von einer Fachfirma geschreddert und innerhalb weniger Tage abgefahren. Die Stadt zahlt für diese Dienstleistung 3,00 € pro m³.

Der Betriebshof wird mit den Nachbarkommunen Kontakt aufnehmen und erfragen, wie diese mit der Verwendung des Grünschnittes umgehen und ob sich Möglichkeiten der gemein-

samen Verwertung ergeben. Größere Äste und Stämme werden als Brennholz auf dem Betriebshof gelagert und veräußert.

TOP 15 Anfragen und Anregungen

RM Rothert möchte wissen, wie viele Bebauungspläne momentan bei der Stadt Bramsche in Bearbeitung sind. Bevor neue Aufstellungsbeschlüsse beschlossen werden, sollten zunächst die im Verfahren befindlichen Bebauungspläne zu Ende gebracht werden, damit keine Überlastung der Mitarbeiter stattfindet. In einer der letzten Sitzungen wurde angeregt, dass für einige Ortsteile eine Untersuchung hinsichtlich freier Bauflächen bzw. eine Verdichtung der Ortsteile durchgeführt wird. Dieses sollte in absehbarer Zeit erledigt sein.

In Engter steht ein Verkaufswagen, der Strom aus einem öffentlichen Verteilerkasten zieht. Diesbezüglich möchte RM Rothert wissen, wie dieser Strom abgerechnet wird.

LSBD Greife beantwortet die Fragen wie folgt:

Die Verwaltung wird eine Aufstellung der laufenden Bebauungspläne in einer der nächsten Ausschusssitzung erörtern. Ferner fand eine Erörterung zu der beschlossenen Nachverdichtung im OT Epe statt.

Der Verkaufswagen ist baurechtlich befristet genehmigt. Die Stromentnahme durch die Fa. Justus wurde durch den FB 2 genehmigt. Der zuständige Mitarbeiter wird sich zwecks Beantwortung direkt mit RM Rothert in Verbindung setzen.

TOP 16 Einwohnerfragestunde

Herr Winkler fragt nach, warum die Bürger im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 144 nicht beteiligt worden sind. Hierauf wird von LSBD Greife geantwortet, dass eine Bürgerbeteiligung stattgefunden hat, zu der alle Anlieger eingeladen waren. Ferner möchte Herr Winkler wissen, warum die Bauvoranfragen nicht bearbeitet werden. Hierzu antwortet LSBD Greife, dass diese beim Landkreis zur Genehmigung liegen, er aber wüsste, dass Herr Winkler eine entsprechende Entscheidung nicht wünscht.

Höltermann
Bürgermeisterin

Heiner Pahlmann
Vorsitzende

Elisabeth Drewes
Protokollführer